

Wasserenthärtung mit Salz oder Chemie

Verursachen nicht nur Rohrschäden,
sondern belasten unser Grundwasser,
Umwelt und Gesundheit

Das wird Ihnen über Enthärtungsanlagen mit Salz nicht offen kommuniziert..

Um das Klakproblem schweizweit in Haushalten zu lösen, wird häufig zu einer Enthärtungsanlage durch Ionentausch gegriffen. Doch oft werden die gravierenden Nachteile der Ionentauscher überhaupt nicht erwähnt und man weiss nicht, was beim Kauf einer Enthärtungsanlage zu erwarten ist.

Ein Ionentauscher bindet mit Salzen (Natrium) die im Wasser befindenden Mineralien-Ionen (Kalk) an sich und teuscht sie mit Ionen der Salze. Für die Menge an Mineralien-Ionen im Wasser wird die gleiche Menge Natriumchlorid (Salz-Ionen) ins Wasser abgegeben. Je höher der Härtegrad, desto höher auch der Natriumchloridgehalt im aufbereiteten Wasser. Die Auswirkungen sind drastisch: Ausgetrocknete -oder andere Hautproblematiken sind die Ursachen für den zu hohen Natriumchlorid Bestand im Wasser.

Das UrSpring BeWell und der ION Scale Booster Wasserenthärtungssystem verzichtet vollständig auf die altmodische und umweltschädliche Enthärtung mit Ionentausch (Salz) oder anderen Chemikalien. Somit ist der UrSpring BeWell und der ION Scale Booster die zeitgemässe Antwort auf herkömmliche Enthärtungsanlagen.

Eine ökologische, platzsparende und wartungsfreie Lösung für Kalkproblematik!

Die Enthärtung mit einem Ionentauscher bewirkt eine grundlegende Änderung des korrosionschemischen Verhaltens des Wassers. Wir verändern weder den PH-Wert des Wassers noch das Gleichgewicht.



Der ION Scale Booster. Die zeitgemässe Antwort und einzige ökologische Alternative für Kalkproblematik ohne Salz und Chemie.



Drastische Auswirkungen durch Ionentausch:

- Der Geschmack des Wassers ist ungeniessbar
- Keine Kalkablagerung mehr, dafür Salzablagerungen
- Jährliche kostenspielige Wartung durch Fachpersonal
- 10 - 15 Kg Salzbeigabe pro Monat
- Unnötige Grundwasserbelastung für nichts
- Unzureichende Wartung ist die Ursache von Verkeimungen im Wasser
- Erhöhte Korrosionsgefahr durch die Verstärkung des Sulfatanteile im Wasser
- Grenzwerte vom Natriumgehalt im Wasser werden oft überschritten und beeinträchtigen die Gesundheit (1dh erhöht den Natriumgehalt um 8,2mg/l)
- Natrium im Wasser erhöht das Risiko für Hauptprobleme